



Pressemitteilung

Erfolgreichstes 1. Halbjahr in der Unternehmensgeschichte

- ◆ **Umsatz von CHF 10 Millionen erzielt**
- ◆ **Bereits 7 Systeme im 1. Halbjahr verkauft, im Vergleich zu 5 Systemen im gesamten Geschäftsjahr 2021**
- ◆ **Zusätzliches «Contracted Business» im mittleren einstelligen Millionenbereich**

Stetten, Schweiz, 30. August 2022 – Die Exentis Group AG, Anbieter einer proprietären 3D Technologieplattform, die industrielle Grossserienfertigung erlaubt, hat heute ihre Halbjahreszahlen 2022 veröffentlicht.

Exentis konnte im ersten Halbjahr an die erfolgreiche Geschäftsentwicklung des Geschäftsjahres 2021 anschliessen und erneut solide Zahlen präsentieren. Das erste Halbjahr 2022 war das insgesamt erfolgreichste erste Halbjahr in der Unternehmensgeschichte. Es konnten in der ersten Jahreshälfte bereits 7 Entwicklungs- und Produktionssysteme verkauft werden, im Vergleich zu 5 Systemen im gesamten Geschäftsjahr 2021 und 3 Systemen in der Vergleichsperiode des Vorjahres. Die Exentis 3D Systeme wurden in die USA, nach Deutschland und nach Japan platziert.

Der Umsatz wurde gegenüber den im Halbjahresabschluss 2021 veröffentlichten Umsatzzahlen um 4% auf rund CHF 10 Millionen gesteigert.¹ Der erfolgreiche

¹ Bei rückwirkender Berücksichtigung des neuen Entwicklungs- und Endmontagestandortes in den Halbjahreszahlen 2021 verringerte sich der aktuelle Halbjahresumsatz im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 um 26%.

Geschäftsverlauf spiegelt sich auch ergebnisseitig wider. Es konnte ein operatives Ergebnis (EBITDA) in Höhe von CHF 1,2 Millionen erwirtschaftet werden. Die EBITDA-Marge liegt damit im ersten Halbjahr bei 12,4%.

Wegen der aktuell hohen Auslastung der unternehmenseigenen Endmontagekapazitäten werden mehrere bestellte 3D Produktionssysteme sukzessive noch endmontiert und erst in den kommenden Quartalen ausgeliefert. Diese bereits bestellten, aber noch nicht ausgelieferten 3D Systeme sind daher zum Grossteil noch nicht in den aktuellen Halbjahresumsatz eingeflossen. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Halbjahresergebnisse liegt dieses zusätzliche „Contracted Business“, das sich in den zukünftigen Umsatzzahlen widerspiegeln wird, bereits im mittleren einstelligen Millionenbereich (in Schweizer Franken).

Für das zweite Halbjahr 2022, das bereits vielversprechend angelaufen ist, ist trotz der Unsicherheiten in Zusammenhang mit den derzeit nicht absehbaren Entwicklungen in der Ukraine und der sich abzeichnenden Energiekrise in Europa eine Fortsetzung der positiven Geschäftsentwicklung zu erwarten. Dieser positive Ausblick wird durch die Tatsache unterstützt, dass die Exentis Technologieplattform von 3D Community Mitgliedern verschiedenster Branchen verwendet wird.

Über Exentis

Als Solution Provider verfügt Exentis über eine proprietäre 3D Technologieplattform, die – anders als herkömmliche additive Herstellungsverfahren – eine industrielle Grossserienfertigung erlaubt. Das Industrialisierte Additive Manufacturing ist universell einsetzbar. Für Industrie- oder Reinraumapplikationen. Bei freier Materialwahl, wie etwa Metallen, Keramiken, Polymeren, Pharmazie- oder Bioprinting-Produkten. Das zum Einsatz kommende 3D Kaltdruckverfahren ist nachhaltig und schont Materialien und Ressourcen. Die hochflexible 3D Produktionstechnologie verbindet nachbearbeitungsfreie Bauteilgeometrien mit vorteilhaften Kosten-Nutzen-Relationen. Das ermöglicht den Kunden, den Exentis 3D Community Mitgliedern, die Entscheidung zwischen Eigenfertigung im Rahmen von Lizenzverträgen nach Erwerb der Exentis 3D Entwicklungs- und Produktionssysteme oder millionenfacher Auftragsfertigung ihrer Bauteile bei Exentis.

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:

Benjamin del Fabro
Head of Investor Relations

+ 41 (0) 44 520 46 00
b.delfabro@exentis-group.com

www.exentis-group.com

Besuchen Sie uns auch auf YouTube unter „Exentis Group“.